



Gemeindenachrichten

der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde

www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at

Ausgabe 7/2025

*Wir wünschen ein
besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Start
ins Jahr 2026!*



Bürgerservice

Parteienverkehr

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag
Dienstag

08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 19:00 Uhr

Bürgermeistersprechzeiten

nach telef. Vereinbarung

Kontakt

Telefon: 07473/2312
Telefax: 07473/2312-18

gemeinde@st-georgen-ybbsfelde.gv.at
www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at

Impressum

Nr. 7 | 36. Jahrgang | Dezember 2025

Amtsblatt der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde, Redaktion: 07473/2312 3304 St. Georgen am Ybbsfelde, Marktstraße 30; Verlagspostamt: 3300 Amstetten; Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Marktgemeinde St. Georgen/Y.; Erscheinungsort: St. Georgen am Ybbsfelde; Druck- und Satzfehler vorbehalten!



Ordinationszeiten und Erreichbarkeit der umliegenden Ärzte

Arzt	Ordinationszeiten					Erreichbarkeit	Urlaub
	Mo	Di	Mi	Do	Fr		
Gruppenpraxis Dr. Freynhofer St. Georgen/Y.	07:00 - 11:00	-	12:00 - 17:00	07:00 - 13:00	12:00-17:00	Marktstraße 30, 3304 St. Georgen Tel.: 07473/21818	24.12.-26.12. 31.12.-1.1.
Gruppenpraxis Dr. Freynhofer Neustadtl/D.	7:00 - 11:00 16:00 - 18:00	07:00 - 11:00 15:00 - 17:00	07:00 - 11:00	-	07:00 - 11:00	Höhenstraße 14, 3323 Neustadtl Tel.: 07471/2280-0	
Dr. Bettina Rathgeb	7:30 - 13:00	-	07:00 - 13:00	15:00 - 18:00	07:30-12:00	Hainstetten 99, 3322 Viehdorf Tel.: 07472/62252	24.12.-26.12. 29.12.-2.1. 6.1.
Gruppenpraxis Dr. Höllrigl- Raduly & Dr. Raduly	08:00-13:00	08:00-11:00 14:30-16:30	-	08:00-11:00 14:30-16:30	08:00-13:00	Marktplatz 4, 3321 Ardagger Tel.: 07479/7439	24.12.-26.12. 29.12.-1.1. 6.1.

Zahnarzt Dr. Joachim Eckert

Erreichbarkeit:

Telefon: 07473/21779

Mail: ichwillzum@pfahnarpft.at**Ordinationszeiten:**

Mo, Di, Do, Fr: 08:00 - 14:00 Uhr

Urlaub: 24. Dezember bis 7. Jänner**Standort:**

Marktstraße 30,

3304 St. Georgen am Ybbsfelde

Wochenend- und Feiertagsdienste lt. www.arztnoe.at

	Tag	Prakt. Arzt			Zahnarzt		
Dezember	20./21.	Dr. Höllrigl-Raduly	Ardagger-M.	07479/7439	Dr. Kaiser	Hollenstein/Y.	07445/328
	24.	Dr. Heschl	Oed	07478/445	Dr. Gugler	Ardagger M.	07479/6868
	25./26.	Dr. Lechner	Persenbeug	07412/52340	Dr. Gugler	Ardagger M.	07479/6868
	27.	Dr. Lechner	Persenbeug	07412/52340	Dr. Hidasi	Oed	07478/23766
	28.	Dr. Spreitzer	Aschbach-M.	07476/77475	Dr. Hidasi	Oed	07478/23766
	31.	Dr. Rathgeb	Viehdorf	07472/62252	Dr. Krist-Riener	Kematen	07448/4209
Jänner	1.	Dr. Edlmayr	Strengberg	07432/222390	Dr. Krist-Riener	Kematen	07448/4209
	3./4.	Dr. Höllrigl-Raduly	Ardagger-M.	07479/7439	Dr. Ritt	St. Peter i.d. Au	07477/42329
	6.	Dr. Freynhofer	Neustadtl	07471/2280	Dr. Kreuzer	Weistrach	07477/43550

Die Ordinationszeiten sind von 9-11 Uhr, die Bereitschaftszeiten von 8-14 Uhr.

*Außerhalb der Bereitschaftszeiten oder an Tagen ohne Ärztebereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141. Weitere Termine & Informationen: www.arztnoe.at

Bericht des Bürgermeisters

Geschätzte St. Georgnerinnen und St. Georgner!



Kühle Temperaturen, eine weiße Winterlandschaft und die hellen Lichter entlang unserer Straßen und Gärten zeigen uns: Weihnachten steht vor der Tür. Ein sehr abwechslungsreiches Jahr mit vielen Entscheidungen und Projekten liegt hinter uns. Und doch begleitet uns eine Frage beinahe täglich: Was können wir uns leisten und wo müssen wir sparen?

Gerade in der Budgetplanung für 2026 ist diese Frage schwer zu beantworten. Die für eine solide Planung so wichtige Sicherheit auf der Einnahmenseite ist derzeit schwer einzuschätzen.



*Park- & Schrittweg
Eröffnung*



Kräutergarten für alle



Eröffnung Autohaus Zellhofer



Krebshilfelauf



Spatenstich Fa. Brandstätter

Wir in St. Georgen haben jedoch einen großen Vorteil, unsere breit aufgestellten Betriebe. Die äußerst positive Entwicklung der Kommunalsteuer ermöglicht es uns weiterhin, Projekte in unserer Marktgemeinde mit Maß und Ziel zu planen und umzusetzen.



Neben den Kernaufgaben einer Gemeinde wie z.B. dem Betrieb von Kindergarten und Schulen, der Wasserversorgung sowie der Abwasserentsorgung haben wir uns für das Budget 2026 drei zusätzliche Schwerpunkte gesetzt:

- Sicherung und Ausbau eines umfassenden Angebots für eine familienfreundliche Gemeinde,
- Siedlungserweiterung in Triesenegg („Schilfbachweg“)
- die Ortskernentwicklung mit dem großen Ziel der Umsetzung eines neuen Gemeindezentrums.

Für all diese Ziele braucht es neben Geld noch zwei weitere Faktoren, die uns derzeit sowohl im beruflichen als auch im privaten Leben begleiten: Zeit für die Planung und Geduld für gute Entscheidungen.

Nehmen wir uns Zeit für besinnliche und ruhige Stunden, bringen wir Geduld in stressigen Situationen auf und genießen wir gemeinsam eine wundervolle Weihnachtszeit. Ich kenne das Gefühl gut, noch vieles vor Jahresende erledigen zu wollen, doch ein altes Sprichwort erinnert uns: „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“.

Genießen Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, einen kleinen Fotorückblick auf jene Themen, die mich als Bürgermeister im Jahr 2025 begleitet haben.



*Ausschreibung
Gemeindezentrum*



Siedlungserweiterung Schilfbachweg



*Baustart
Gesundheitszentrum*



Straßenfest Egelseeweg



Neuer GDA-Obmann Johannes Heuras



Rastplatz Ybbstalradweg



Fasching mit der VS



Gemeinderatswahl



50 Jahre NÖ Senioren



Nachbesetzung im Gemeinderat



60 Jahre FF- Krahof



Generationennachmittag



100. Geburtstag - Friederike Sandhofer



100. Geburtstag - Gottfried Wagenhofer



Kommunalmesse Innsbruck

Mein Dank gilt dem gesamten Gemeindeteam, dem Gemeinderat sowie unseren Vereinen und Körperschaften für die großartige Unterstützung, den Rückhalt und die sehr gute Zusammenarbeit bei allen Aufgaben und Projekten für unsere Gemeinde.

Das Wichtigste für meine Arbeit als Bürgermeister ist jedoch der Rückhalt von Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern. Vielen Dank für Ihre Offenheit und das wertschätzende Miteinander.

Nur ein gemeinsamer Weg ist für mich ein erfolgreicher Weg, für unsere einzigartige Marktgemeinde St. Georgen/Y.

Ich wünsche Ihnen, geschätzte St. Georgnerinnen und St. Georgner, ein schönes und frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in das neue Jahr 2026!

Den Kindern wünsche ich erholsame Weihnachtsferien und dass ihre Wünsche in Erfüllung gehen. Mögen Glück, Erfolg und Gesundheit Sie alle im neuen Jahr begleiten.

Mit weihnachtlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister


Christoph Haselsteiner

Rad- und Gehweg Hermannsdorf: Asphaltierarbeiten abgeschlossen

Ein weiterer wichtiger Meilenstein beim Bau des neuen Rad- und Gehwegs in der Ortschaft Hermannsdorf wurde erfolgreich umgesetzt: im November konnte neue Betonbrücke für den Begleitweg an ihrem vorgesehenen Standort platziert werden. Die Asphaltierarbeiten konnten Anfang Dezember abgeschlossen werden.

Die Bauarbeiten in Hermannsdorf hatten bereits Mitte August begonnen. Der neue Rad- und Gehweg schließt nun direkt an das bestehende Rad- und Begleitwegenetz der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde an und verläuft von der Seiseneggerbach-Brücke bis hin zur Hohen-Brücke bei der Ybbs. Die neu errichtete Betonbrücke, mit einem Gewicht von 20 Tonnen, spannt sich unmittelbar neben der bestehenden Querung über den Seiseneggerbach und ist Teil des rund 2,6 Meter breiten Rad- und Gehwegs entlang der L95.



(v.l.n.r.): Jürgen Kranabetter (STRABAG), Klara Scheibelauer (IBL Ziviltechniker), Meinhard Schalhas (STRABAG), Bgm. Christoph Haselsteiner, Georg Bauernfried (IBL Ziviltechniker), Karl Putz (Fa. Hinterholzer), GGR. Georg Hahn und Markus Almeder (STRABAG);

Damit steht den Fußgängern und Radfahrern in Hermannsdorf nun ein sicherer Verbindungsweg zwischen den Dörfern zur Verfügung. Der noch fehlende Lückenschluss im Bereich

der Hohen-Brücke Richtung Ferschnitz befindet sich bereits mit der NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten in Planung und soll das Radwegenetz künftig weiter vervollständigen.

Ausbau der Kanalanlage beim Feuerwehrplatz

In den vergangenen Wochen wurde beim Feuerwehrplatz in St. Georgen/Y. die bestehende Kanalanlage ausgebaut. Durch diese Maßnahme wird die Abwasserentsorgung im Ortszentrum nachhaltig verbessert und für zukünftige Anforderungen vorbereitet.

Bisher wurde der Bereich rund um den Kindergarten und das Zwergennest über zwei kleinere Pumpwerke versorgt. Diese Anlagen stoßen nun jedoch an ihre Kapazitätsgrenzen. Im Zuge des derzeitigen Ausbaus werden sie daher durch ein größeres, leistungstarkes Pumpwerk ersetzt. Das neue Pumpwerk ist so dimensioniert, dass es künftig nicht nur den Kindergarten und das Zwergennest, sondern auch das entstehende Gesundheitszentrum der Gruppenpraxis Freynhofer zuverlässig mitversorgen kann. Ebenso wird



v.l.n.r.: Walter Lugmayr (Fa. Stockinger), Alexander Sattler (Fa. IKW), Bgm. Christoph Haselsteiner, Stefan Ioan-Ciul (Fa. Stockinger);

die dahinterliegende Zukunftsfläche bereits berücksichtigt, sodass auch spätere Erweiterungen ohne erneute Bauarbeiten möglich sind.

Als nächster Projektschritt erfolgt die

Gestaltung der angrenzenden Straßen- und Parkplatzflächen. Diese sollen so rechtzeitig fertiggestellt werden, dass der Betrieb des Gesundheitszentrums im Februar 2026 planmäßig aufgenommen werden kann.

Hochwasserschutz für Preinsbacherbach

Die Gemeinden Amstetten und St. Georgen am Ybbsfelde investieren gemeinsam in den Ausbau des Hochwasserschutzes entlang des Preinsbacherbachs.

„Geplant sind ein zusätzliches Rückhaltebecken sowie die Adaptierung des Gerinnes, um bei Starkregen- oder Hochwasserereignissen, Wassermengen kontrolliert aufnehmen und ableiten zu können“, informiert Preinsbachs Ortsvorsteher Andreas Gruber.

„Mit dem Projekt können die Anrainerinnen und Anrainer künftig wirksam vor Überflutungen und daraus resultierenden Schäden geschützt werden. Sicherheit hat immer oberste Priorität“, so Amstettens Bürgermeister Christian Haberhauer.



(v.l.n.r.) Amtsleiter Georg Hahn, Amstettens Bürgermeister Christian Haberhauer, Oliver Huber (Gebietsbetreuer, Abteilung Wasserbau Land NÖ), Dieter Stadlbauer (Referatsleiter Stadt Amstetten), Planer Bernhard Zeininger, Michaela Pfaffeneder (Obfrau Wasserverband Ybbs Unterlauf), Preinsbachs Ortsvorsteher Andres Gruber und Bürgermeister Christoph Haselsteiner;

Derzeit laufen die Detailplanungen für das Projekt. „Vorhaben wie dieses zeigen, wie wichtig gemeindeübergreifende Zusammenarbeit

ist. Besonders dann, wenn es um den Schutz der Bevölkerung geht“, betont Bürgermeister Christoph Haselsteiner.

A1: Sanierung der Brücken in Krahof abgeschlossen

Die ASFINAG hat die Sanierung der beiden Überführungen entlang der A1 in Krahof planmäßig abgeschlossen. Beide Bauwerke aus den 1960er-Jahren waren nach den Brückenprüfungen im Juni 2017 zur umfassenden Instandsetzung vorgesehen. Ziel der Maßnahmen war es, die Sicherheit zu erhöhen, die Lebensdauer zu verlängern und den Fahrkomfort nachhaltig zu verbessern.

Der Projektverlauf im Überblick

- Baubeginn: 25. März 2025
- Verkehrsführung auf der A1: seit April 2025 aktiv, Rückbau Ende November 2025
- A1.U21 (Krahof): Verkehrsfreigabe am 5. August 2025 - das untergeordnete Straßennetz wurde in Kalenderwoche 32 planmäßig geöffnet
- A1.U22 (Krahof): Totalsperre seit 6. August 2025 - Verkehrsfreigabe Ende November 2025
- Gesamtfertigstellung: planmäßig im November 2025
- Geringfügige Restarbeiten (z. B. an



Böschungspflasterungen) können nach Auflösung der Verkehrsführung folgen, die Nutzung ist dadurch nicht beeinträchtigt

Das wurde umgesetzt

Im Zuge der Sanierung kam eine semi-integrale Lösung zum Einsatz: Die Schleppplatten wurden erneuert und fest mit dem Tragwerk verbunden. Dadurch entfallen die Fahrbahnübergangskonstruktionen, und das statische System der Brücken wird verbessert. Zusätzlich wurden erneuert bzw. instandgesetzt:





- Randbalken
- Belag (Asphalt) und Abdichtung
- Ausrüstung (z. B. Geländer und Schutzsysteme)
- Entwässerung
- Beton an Unter- und Überbau

Baustellen vergehen, Fortschritt bleibt

Mehr Sicherheit und Komfort: Mit dem Wegfall der Fahrbahnübergänge werden Fahrkomfort und Lärmschutz verbessert. Gleichzeitig sorgen die umfassenden Instandsetzungen für höhere Sicherheit und eine deutlich verlängerte Nutzungsdauer der Brücken.



Gemeindestatistik

(Stand per 01.12.2025)		2024	2025	
Einwohner	Einwohner (excl. 319 Zweitwohnsitzen)	2.824	2.825	
	Geburten	19	15	
	Sterbefälle	23	17	
	Eheschließungen	16	9	
	Scheidungen	2	3	
	Anmeldungen	143	164	
	Abmeldungen	176	161	
Verwaltung	Kopien wurden angefertigt	60.025	34.427	
	Briefe wurden über die Post versandt (ohne E-Mails)	3.236	2.542	
	Gemeindezeitungen (Seitenanzahl)	7 (161)	7 (133)	
	Gemeinderatssitzungen (Tagesordnungspunkte)	4 (84)	4 (100)	
	Gemeindevorstandssitzungen (Tagesordnungspunkte)	4 (111)	6 (138)	
	Bauverfahren	89	73	
Kindergarten & Schule	Kinder besuchen das Zwergennest St. Georgen/Y.	17	9	
	Kinder besuchen den Kindergarten St. Georgen/Y.	101	96	
	Schüler besuchen die VS St. Georgen/Y.	141	127	
	Schüler besuchen die VS Amstetten	1	1	
	Schüler besuchen die Sonnenschule Amstetten	2	1	
	Schüler besuchen Neue Mittelschule und Poly Blindenmarkt	101	91	
	Schüler besuchen Neue Mittelschule und Poly Amstetten	4	5	
	Schüler besuchen die Neue Mittelschule Euratsfeld	2	2	
	Schüler besuchen die Neue Mittelschule Ybbs	1	1	
	Schüler besuchen die Musikschule Ybbsfeld (16 Instrumente)	113	103	
	Finanzierung durch die Gemeinde			
	Kindergarten Bustransport	Schulumlage Mittelschule Blindenmarkt	Finanzierungsbeitrag Musikschule Ybbsfeld	Schulerhaltungsbeitrag Berufsschulen
				
	~ € 808,- pro Kind und Jahr	~ € 1.900,- pro Schüler und Jahr = gesamt € 190.000,-	~ € 1.796,- pro Schüler und Jahr = gesamt € 98.400,-	~ € 1.785,- pro Schüler und Jahr = gesamt € 96.400,-
Förderungen	Elektrofahrzeuge		15	
	Luftwärmepumpen		1	
	Pelletsheizung		4	
	Dämmung oberste Geschossdecke		2	

Einschreibung für das Kindergartenjahr 2026/27

Liebe Eltern! In der Sitzung des NÖ Landtages am 17. November 2022 wurden sowohl das NÖ Kindergarten-gesetz 2006 als auch das NÖ Kinder-betreuungsgesetz 1996 geändert.

Dadurch ist es möglich, dass **Kinder bereits ab zwei Jahren** in den Kinder-garten gehen können. Die Einschrei-bung für das Kindergartenjahr 2026/27 mit Kindergartenbeginn im September 2026 findet in zwei Teilen statt:

1. Teil: Online - Anmeldung auf der Gemeindefwebseite ab sofort möglich

2. Teil: persönliches Kennenlernen im Kindergarten nach Terminvergabe im Februar 2026

Für die Anmeldung Ihres Kindes in den Kindergarten ab September 2026 füllen Sie bitte den erforderlichen Fragenka-talog online auf der Gemeindefwebseite

aus und schicken diesen anschließend ab. Die Online-Anmeldung ist bis **Freitag, den 23. Jänner 2026** möglich unter www.st-georgenybbsfelde.gv.at in der Rubrik „Bürger-service“- Kindergarten-anmeldung.



Die Anmeldungen werden dem Kin-dergarten übermittelt und Sie werden vom Kindergarten telefonisch für Dienstag, den 24.02.26 oder Mitt-woch, den 25.02.26 in der Zeit von 13:00 bis 14:00 Uhr mit Ihrem Kind zu einem persönlichen Gespräch in den Kindergarten eingeladen.

Bei diesem ersten Kennenlernen können offene Fragen vor Ort geklärt werden. Die ausgefüllten Formulare werden gemeinsam durchgegangen und gegebenenfalls ergänzt. Zudem werden die benötigten Unterschriften zur Anmeldung eingeholt und Infos



Die Kindertarteneinschreibung erfolgt durch eine Online Anmeldung.

zum Kindergartenalltag erläutert. Sie werden gebeten, die Geburtsurkunde und den Impfpass Ihres Kindes bei diesem Termin mitzunehmen.

Bei offenen Fragen wenden Sie sich bitte an

Kindertarteneitung Gerlinde Fink
07473/2450-11 oder
kg.st.georgen.ybbsfelde@speed.at

KOBV Österreich – Der größte Behindertenverband

KOBV
Der Behindertenverband

Wir bewegen

Der Behindertenverband KOBV vertritt die Anliegen und Interessen von allen Menschen mit Behin-derungen, gleich welcher Art und Ursache. Häufige Anliegen sind die Antragstellung auf Pflegegeld, der Antrag für einen Behindertenpass, „Parkausweis“ und dergleichen.

Der KOBV wurde als Kriegsopfer-und Behindertenverband 1945 ins Leben gerufen, um den zahlreichen kriegsversehrten Menschen zu hel-fen. Mittlerweile ist daraus die größte

Behindertenorganisation Österreichs geworden, die für die Rechte und Ansprüche behinderter Menschen kämpft und parteipolitisch und reli-giös neutral ist.

Die Ortsgruppe St. Georgen am Ybbsfelde und Umgebung umfasst neben St. Georgen/Y. die Gemein-den Blindenmarkt, Ferschnitz, Neustadt/D. und Viehdorf. Obmann ist Karl Radinger. Mit seinem Team ist er für die etwa 500 Mitglieder der Ortsgruppe da.

Der Obmann und seine beiden Stell-vertreter helfen den Mitgliedern bei den diversen Antragstellungen und vermitteln an die fachkundigen Juristen des KOBV weiter. Außerdem werden auch regelmäßig Feiern und Zusammenkünfte veranstaltet, um das Miteinander zu fördern. Dazu gehören gemütliche Nachmittage

und das alljährliche Preisschnapsen ebenso wie die Jahresabschlussfeier, die traditionell am 8. Dezember statt-findet.

Karl Radinger, Tel.: 0676/8613 1074, Obmann der Ortsgruppe St. Georgen, steht für persönliche Termine gerne zur Verfügung. Weiters können Sie sich auch an seine beiden Stellvertre-ter **Christa Hackner, Tel. 0650/6614 456** oder an Stellvertreter **Friedrich Binder, Tel. 0650/5182 212** wenden.

Darüber hinaus besteht die Mög-lichkeit, bei einem der regelmäßig stattfindenden Sprechtag des KOBV in der Arbeiterkammer in Amstet-ten gegen Voranmeldung juristische Auskünfte einzuholen.

Die Termine und weitere Infos können Sie im Internet unter www.wnb.kobv.at nachlesen.



Öffnungszeiten Gemeindeamt



Das Gemeindeamt der Marktgemeinde St. Georgen/Y. ist über die Weihnachtsfeiertage von

24. Dezember 2025 bis einschließlich 6. Jänner 2026 geschlossen. Am Dienstag, den 23. Dezember, ist das Gemeindeamt

vormittags von 9-12 Uhr für Sie geöffnet. Am Nachmittag findet kein Parteienverkehr statt.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine erholsame Zeit!

NÖ Heizkostenzuschuss 2025/26

Die NÖ Landesregierung hat für sozial bedürftige Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2025/26 in der Höhe von € 150,00 beschlossen.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- Ausgleichszulagenbezieher
- Bezieher einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- Bezieher einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung (Arbeitslosengeld/Notstandshilfe), die als arbeitssuchend gemeldet sind
- Bezieher von Kinderbetreuungsgeld
- sonstige Einkommensbezieher deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Bezieher von Sozialhilfeleistungen nach dem NÖ SAG
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch erhalten
- alle sonstigen Personen, die keinen Heizaufwand haben

Einkommensgrenzen (Brutto):

- für Alleinstehende: € 1.273,99
- Alleinerziehend, 1 Kind: € 1.470,56



- Alleinerziehend, 2 Kinder: € 1.667,13
- Alleinerziehend, 3 Kinder: € 1.863,70
- Ehepaare/Lebensgefährten: € 2.009,85
- Paar, 1 Kind: € 2.206,42
- Paar, 2 Kinder: € 2.402,99
- Paar, 3 Kinder: € 2.599,56
- zuzüglich für jedes Kind: € 196,57
- für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt: € 735,86

Bei Land- & Forstwirtschaft wird als Monatsbetrag 4,16 % des EHW berechnet.

Einkommensgrenzen (Brutto) für Bezieher von Kinderbetreuungsgeld bzw. AMS-Bezügen:

- für Alleinstehende: € 1.486,32
- Alleinerziehend, 1 Kind: € 1.715,66
- Alleinerziehend, 2 Kinder: € 1.945,00
- Alleinerziehend, 3 Kinder: € 2.174,34
- Ehepaare/Lebensgefährten: € 2.344,83
- Paar, 1 Kind: € 2.574,17
- Paar, 2 Kinder: € 2.803,51
- Paar, 3 Kinder: € 3.032,85
- zuzüglich für jedes Kind: € 229,34
- für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt: € 858,51

Anrechenfreie Einkünfte:

- Familienbeihilfe, Schüler- oder Studienbeihilfen, Stipendien
- Kinderzuschüsse nach den Sozialversicherungsgesetzen
- Ausgedingeleistungen außer Brennmaterial und Wohnraumbeheizung
- Einkünfte wegen der besonderen körperlichen Verfassung des Antragstellers (Pflegegeld, Blindenbeihilfe usw.)
- Lehrlingsentschädigungen, Kilometergeld, Reisegebühren, Taggelder für Präsenzdienster u. Zivildienster
- NÖ Wohnbeihilfen und NÖ Wohnzuschüsse
- Kriegssopfer- und Versichertenrenten

Der Heizkostenzuschuss kann im Gemeindeamt bis 31. März 2026 beantragt werden!

Zur Antragstellung im Gemeindeamt bitte mitbringen:

E-Card, Pensionsabschnitt, Einkommensnachweise, Übergabevertrag, Bankverbindung, Bestätigungen über sonstige Einkünfte.

Wichtige Tipps zum Neujahrsfeuerwerk

Der Jahreswechsel ist für viele ein freudiger Anlass, der gerne mit bunten Feuerwerken gefeiert wird. Trotzdem sollte man nicht übersehen, dass der Umgang mit Feuerwerkskörpern besondere Vorsicht erfordert und dass sie für Haustiere, Wildtiere und die Umwelt belastend sein können.

Die Verwendung von Feuerwerkskörpern unterliegt in Niederösterreich strengen Vorgaben:

Altersbeschränkungen

Beachten Sie die Altersbeschränkungen für die einzelnen Kategorien

- F1 – mindestens 12 Jahre;
- F2 – mindestens 16 Jahre;
- F3 und F4 – ab 18 Jahren
+ behördlicher Bewilligung
+ Sachkunde bzw. Fachkenntnis

Im **Ortsgebiet** dürfen **ausschließlich** Feuerwerkskörper der **Kategorie F1** (z.B. Knallerbsen, Babyraketen, Handfontänen etc.) verwendet werden.

Die Verwendung von Feuerwerkskörpern der **Kategorie F2** (z.B. Batterief Feuerwerke, Feuerwerksraketen, Vulkane oder Knallkörper etc.) ist **im Ortsgebiet verboten!**

Tipps für ein sicheres Feuerwerk

- Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das CE-Prüfzeichen haben. Illegale Raketen können lebensgefährlich sein!
- Halten Sie genug Abstand – der Mindestabstand steht in der Beschreibung ihres Feuerwerks.
- Wählen Sie den richtigen Abschusssort – am besten eine freie Fläche nicht zu nahe an Bäumen oder Häu-



sern. Auf keinen Fall vom Balkon oder von der Terrasse abfeuern.

- Haben Sie Geduld mit Blindgängern. Warten Sie, bis Sie sicher sein können, dass die Rakete nicht doch noch losgeht. Auf keinen Fall noch einmal anzünden.

Christbaumsammelaktion



Am 10. Jänner 2026 führt der ÖAAB St. Georgen/Y. im gesamten Gemeindegebiet wieder die alljährliche Christbaumabholaktion durch.

Die Christbäume können dazu im Zeitraum von 5. bis 9. Jänner 2026 bei folgenden Sammelplätzen abgelegt werden:

- Balldorf - Buswartehaus
- Hart - Spielplatz Hart Aktiv
- Hart – Zirbenstraße 2
- Leutzmansdorf - Müllsammelplatz beim Flugplatz
- Leutzmansdorf – ehemaliger Müllsammelplatz

- Matzendorf - Keusch Halle
- Triesenegg - Spielplatz Sonnenhang
- Triesenegg – Kreuzung Waldesruh/Trieseneggerstraße
- Egelseeweg - Kreuzungsbereich
- Schilfbachweg - Straßeneinfahrt links
- Wintal - Kommunikationsplatz
- Marktplatz - Parkplatz Volksschule
- Unionstraße - Funcourt
- Florianigasse - Kommunikationsplatz
- Feldholzstraße - Spielplatz
- Friedhofstraße - Strauchschnittplatz
- Galtbrunn - Hause Auer
- Hermannsdorf - Müllsammelplatz

Die Sammelplätze sind mittels eines A-Ständers markiert. Es wird gebeten, dass die Christbäume völlig abgeräumt und somit frei von Schmuck, Lametta oder anderen Materialien sind.

Für etwaige offene Fragen wenden Sie sich bitte an GR. Helmut Scheidl unter der Nummer 0664/6465161.

Christbaumspende

Unser wunderschöner Christbaum am Marktplatz wurde heuer von der **Familie Teufel/Ebner** aus der Steinfeldstraße gespendet und erstrahlt über die Adventzeit in vollem Glanze.

Herzlichen Dank!





Winterdienst - Schneeräumung



Pflichten der Anrainer:

Im Ortsgebiet müssen Eigentümer von Liegenschaften dafür sorgen, dass **zwischen 6 und 22 Uhr**, Gehsteige und Gehwege entlang ihres Grundstücks sicher benutzbar sind. Das bedeutet:

- Schnee räumen und Schmutz entfernen
- bei Schnee und Glatteis streuen

- Schnee- und Eisbildungen am Dach rechtzeitig entfernen
- Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1m zu säubern und zu bestreuen.

Dies gilt für alle öffentlichen Gehsteige und Gehwege innerhalb von 3 m entlang der gesamten Liegenschaft. Besitzer von unbebauten land- und forstwirtschaftlichen Flächen sind von dieser Regelung **ausgenommen**.

Öffentliche Schneeräumung:

Die Schneeräumung auf Landes- und Bundesstraßen wird von der Straßenmeisterei und auf Gemeindestraßen von der Gemeinde durchgeführt. Der Räumbereich ist

in mehrere Einsatzbereiche aufgeteilt. Derzeit sind für die Gemeinde beauftragt:

- **Reiter Karl** (Krahof, Triesenegg, Allersdorf, Perasdorf, Gumpenberg)
- **Peböck Gerhard** (Krahof, Thalling, Balldorf, Hermannsdorf, Leutzmansdorf, Matzendorf, Hart)
- **Heigl Manfred** (Hart/Gewerbegebiet)
- **Gerald Kürner** (Krahof)
- und die **Gemeindemitarbeiter des Bauhofs** (St. Georgen/Y., Galtbrunn, Triesenegg, Hermannsdorf)

Die Schneeräumung erfolgt einmal täglich. Bei starkem Schneefall oder Verwehungen wird das Räumgebiet oder Teile davon ein zweites Mal durchfahren.

Wasserzählerstand bekanntgeben

Wie auch schon in den Vorjahren werden die Ablesekarten per Post versandt und voraussichtlich ab 20. Dezember bei den Haushalten einlangen. Nachdem Sie die Selbstablesekarte erhalten haben, gibt es drei Wege zur Bekanntgabe Ihres Zählerstandes:

- über das Portal www.zaehlerstand.at
- über den QR-Code auf der Wasserzähler-Karte mit dem Handy
- oder Sie übermitteln die Wasserzählerkarte kostenfrei per Post.

Auf www.zaehlerstand.at finden Sie Ihr voreingereichtes Benutzerkonto. Dort können Sie Ihre eigenen Zählerstände und Verbrauchsdaten einsehen.

Wichtig: Kontrollieren Sie Ihre Daten auf Richtigkeit und halten Sie den Abgabetermin (7. Jänner 2026) verbindlich ein, da sonst Ihr Zählerstand geschätzt wird!



GESUNDES
ST. GEORGEN
AM YBBSFELDE



Kursangebot



GESUNDES
ST. GEORGEN
AM YBBSFELDE



AEROBIC – Qi Gong Workout

mit Gerlinde Redl

(Dipl. Body-Vitaltrainerin)

... Spaßfaktor ...

... Ausdauer ...

... Muskelaufbau ...

Ein energiegeloses Training, das die Dynamik von Aerobic mit der fließenden Ruhe des Qi Gong verbindet. In diesem Workout treffen rhythmische Bewegungen zur Stärkung von Herz-Kreislauf und Muskulatur auf sanfte Atem- und Spannungsübungen, die Stress abbauen und die Körperwahrnehmung verbessern. Die Kombination aus kraftvollen Steps und meditativen Elementen fördert Ausdauer, Beweglichkeit, innere Balance und Regeneration.

Ideal für alle, die Fitness und Entspannung in einem ganzheitlichen Training verbinden möchten – unabhängig vom Fitnesslevel.

Ziel: mehr Energie, bessere Haltung, kräftiger Körper & ruhiger Geist.

Kursbeginn: Mittwoch 28.01.2026

Uhrzeit: 18:45 Uhr

Wo: Bewegungsraum (im UG des Georgsaal)

Preis: 92 EUR für 10 Einheiten je 50 min

ANMELDUNG bitte bei Gerlinde Redl – 0676 51 79 535

Deine Idee „Tut gut!“ Arbeitskreisleiterin: Lisi Kühhaas 0680/1404285

Regionale Gesundheitskoordinatorin: Karin Ebner 0660/2112253

Gesunde.gemeinde.stg@gmx.at, du findest uns auch auf Facebook und Instagram!

GESUNDES
ST. GEORGEN
AM YBBSFELDE



Kursangebot

GESUNDES ST. GEORGEN AM YBBSFELDE **Tut gut!**

Erste Hilfe Wiederholungskurs
Wissen über Erste Hilfe auffrischen!

ERSTE Hilfe Kurs
8 Stunden – Grundkurs
Interaktiver Vortrag mit vielen praktischen Übungen. Dabei werden Praxisfälle aus dem beruflichen oder privaten Umfeld der Teilnehmer:innen besonders intensiv behandelt.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NÖRDBESTANDSTELLE
Aus Liebe zum Menschen.

Samstag, 10. Jänner 2026

jeweils 8.00 -16.30 Uhr

**8 Einheiten
40 Euro**

Feuerwehrhaus
Feuerwehrplatz 1
3304 St. Georgen/Y.

Max. 20 Teilnehmer
Bitte um verbindliche Anmeldung bei:
Elisabeth Distelberger 0680/1404285
Karin Ebner 0660/2112253

Gefördert durch die Gesunde Gemeinde St. Georgen/Y.

GESUNDES ST. GEORGEN AM YBBSFELDE **Tut gut!**

Ersthelfer – Wissen über Erste Hilfe auffrischen und vertiefen!
Die Sicherheit des Ersthelfers stärken!

ERSTE Hilfe Kurs
16 Stunden – Grundkurs
Interaktiver Vortrag mit vielen praktischen Übungen. Dabei werden Praxisfälle aus dem beruflichen oder privaten Umfeld der Teilnehmer:innen besonders intensiv behandelt.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NÖRDBESTANDSTELLE
Aus Liebe zum Menschen.

**1. Teil: 17. Jänner 2026
2. Teil: 24. Jänner 2026**

jeweils 8.00 -16.30 Uhr

**16 Einheiten
60 Euro**

Feuerwehrhaus
Feuerwehrplatz 1
3304 St. Georgen/Y.

Max. 20 Teilnehmer
Bitte um verbindliche Anmeldung bei:
Elisabeth Distelberger 0680/1404285
Karin Ebner 0660/2112253

Gefördert durch die Gesunde Gemeinde St. Georgen/Y.

GESUNDES ST. GEORGEN AM YBBSFELDE **Tut gut!**

Wirbelsäulen – Pilates - Mix
mit Gerlinde Redl
(Dipl. Body-Vitaltrainerin)

... gezielt aktivieren ...

... entspannen ...

... und dehnen ...

Ein sanftes Muskelaufbautraining für den ganzen Körper mit dem Trainingsziel speziell die Muskelgruppen der Körperrückseite als auch der Körpervorderseite im gleichen Ausmaß zu kräftigen. Mit den zusätzlichen PILATES Übungen ist eine sanfte, aber überaus wirkungsvolle Trainingsmethode für Körper und auch Geist mit dabei. In der Kombination werden durch die kontrollierte Atemtechnik auch die tiefliegenden Muskulaturen speziell im Rumpf sehr gut erreicht.

Kursbeginn: Mittwoch 28.01.2026
Uhrzeit: 17:45 Uhr
Wo: Bewegungsraum (im UG des Georgsaaal)
Preis: 92 EUR für 10 Einheiten je 50 min

ANMELDUNG bitte bei Gerlinde Redl – 0676 51 79 535

Mitzubringen: Matte sowie Pilates Ball (leichter Ball, etwas kleiner als ein Fußball) sind vorhanden, wenn gewünscht gerne eigene mitnehmen, Handtuch mitbringen

Deine Idee „Tut gut!“ Arbeitskreisleiterin: Lisi Kühhaas 0680/1404285
Regionale Gesundheitskoordinatorin: Karin Ebner 0660/2112253
Gesunde.gemeinde.stg@gmx.at, du findest uns auch auf Facebook und Instagram!

GESUNDES ST. GEORGEN AM YBBSFELDE **Tut gut!**

Einladung Fit in den Morgen
mit Gerlinde Redl
(Dipl. Body-Vitaltrainerin)

... gezielt aktivieren ...

... mobilisieren ...

... bewegen ...

Ein sanftes Muskelaufbautraining mit Kräftigung und Stärkung der Wirbelsäule, des Rückens und des gesamten Körpers. Im Rahmen des Trainings wird wöchentlich die Intensität und Art der Übungen erweitert, aber auch individuell an die Teilnehmer angepasst.

Kursbeginn: Donnerstag 29.01.2026
Uhrzeit: 09:30 Uhr
Wo: Bewegungsraum (im UG des Georgsaaal)
Preis: 92 EUR für 10 Einheiten je 50 min

ANMELDUNG bitte bei Gerlinde Redl – 0676 51 79 535

Mitzubringen: Matte sowie Pilates Ball (leichter Ball, etwas kleiner als ein Fußball) sind vorhanden, wenn gewünscht gerne eigene mitnehmen, Handtuch mitbringen

Deine Idee „Tut gut!“ Arbeitskreisleiterin: Lisi Kühhaas 0680/1404285
Regionale Gesundheitskoordinatorin: Karin Ebner 0660/2112253
Gesunde.gemeinde.stg@gmx.at, du findest uns auch auf Facebook und Instagram!



Die Gemeinde gratuliert(e)

Am 24. November lud die Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde zahlreiche Jubilare ins Gasthaus Teufel zu einer gemeinsamen Feier ein. Folgende Jubilare folgten der Einladung der Gemeinde:

Leander Fösl (80)
Fritz Klugmayer (80)
Monika Landerl (80)
Johann Pitscha (80)
Josef Heninger (85)
Oswald Kern (85)
Hermine Keusch (85)
Eva Schimak (85)

Auf diesem Wege wollen wir auch den Jubilaren gratulieren, welche nicht zur gemeinsamen Feier kommen konnten. Wir wünschen ihnen alles Gute und viel Gesundheit!



v.l.n.r.: (hinten) Vbgm. Karin Grünberger, Oswald Kern, Josef Heninger, Johann Pitscha, Leander Fösl, Bgm. Christoph Haselsteiner und GR. Peter Schwandl; (vorne) Eva Schimak, Fritz Klugmayer, Hermine Keusch und Monika Landerl;

Neuer Gedichtband von Anni Winkler präsentiert

Unter dem Titel „Mostviertlerisch LUSTIG & viel ANDERES“ präsentierte unsere Heimatdichterin Anni Winkler beim Wirtshausabend „Homatklang“ im Georgsaal erstmals ihren neuen Gedichtband der Öffentlichkeit. Mit viel Humor, aber auch mit nachdenklichen Texten, begeisterte sie die zahlreichen Zuhörer.

Besonders wichtig ist der Autorin die Verbundenheit zu ihrer Heimat. Daher spielen der mostviertlerische Dialekt und unsere Muttersprache eine zentrale Rolle in ihren Gedichten. Mit ihrem neuen Werk möchte sie einen Beitrag zum Erhalt dieser sprachlichen Besonderheiten leisten.

Ein herzlicher Dank gilt Karin Ebner, die das Buch für Anni Winkler verfasst hat. Finanziell unterstützt wurde das Projekt zudem von der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde.

Ein ideales Weihnachtsgeschenk für



v.l.n.r.: Bgm. Christoph Haselsteiner, Denise Winkler, Regina Schickinger, Anni Winkler, Christa und Christian Lang, Karin Ebner und GGR. Georg Hahn;

Kurzentschlossene

Wer noch eine kleine, regionale und persönliche Aufmerksamkeit sucht, liegt mit diesem Gedichtband genau richtig. Die humorvollen und herzerwärmenden Texte in echter mostviertler Mundart eignen sich perfekt, um

unter dem Weihnachtsbaum Freude zu schenken. Regional, originell und mit viel Herz – ein Geschenk, das garantiert ankommt.

Erhältlich ist das Buch ab sofort am Gemeindeamt zum Preis von € 15,-.

Veranstaltungskalender 2026 wurde erstellt

Zur Erstellung des Veranstaltungskalenders 2026 wurden die Vereinsverantwortlichen von der Marktgemeinde zum traditionellen Vereinsstammtisch eingeladen.

Vor der eigentlichen Besprechung, zu welcher die beiden Feuerwehren, die Pfarre und alle Vereine, die eine Veranstaltung für das Jahr 2026 in St. Georgen/Y. angemeldet haben, eingeladen wurden, besuchten die Teilnehmer die Rösterei Cult Caffè in Neumarkt/Ybbs. Dort konnten sie bei einer spannenden Betriebsführung Wissenswertes über die Rösterei und die Kaffeebohne erfahren. Im Gasthaus Schwarzer Adler leitete im Anschluss Kulturreferent GGR. Georg Hahn den weiteren Verlauf der Veran-



staltung und dankte gleichzeitig allen Vereinen für ihr vorbildliches Wirken. Im Anschluss lud die Marktgemeinde zum Abendessen ein.

Die Veranstaltungen für das Jahr 2026 finden Sie ab sofort auf der Gemeinde-

webseite: st-georgen-ybbsfelde.gv.at und auf der Gemeindeapp. Hier erhalten Sie mit nur einem Klick automatische Terminerinnerungen zu den eingetragenen Veranstaltungen.



Gemeinde lud zum Babybesuchstag

Beim zweiten Babybesuchstag dieses Jahres wurden die jüngsten St. Georgner Gemeindebürger mit ihren Eltern und Geschwistern am 14. November von der Marktgemeinde zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

Die Familien- u. Sozialreferentinnen GR. Gerlinde Jochinger, GR. Karin Kaltenbrunner, GR. Eva Reitler und

Vizebürgermeisterin Karin Grünberger durften gemeinsam mit dem Team des Zwergennests an diesem Nachmittag vier Familien im Zwergennest St. Georgen/Y. Willkommen heißen.

Die Eltern und Kinder fühlten sich in den kleinkindgerechten Räumlichkeiten sichtlich wohl. Die Gemeinde gratuliert auf diesem Wege nochmals herzlich zu den jüngsten Gemeindebürgern!



(v.l.n.r.): GR. Karin Kaltenbrunner, TBE-Betreuerin Bernadette Schreihöfer, Familie Hofbauer mit Sophia, Familie Reisinger mit Felia, Familie Peböck mit Adrian, Familie Neunteibl mit Mario, GR. Gerlinde Jochinger, GR. Eva Reitler, Zwergennestleitung Edith Prauchner und Vizebürgermeisterin Karin Grünberger;

Grundkurs für Imker

Der Imkerverein von St. Georgen am Ybbsfelde startet mit einem besonderen Angebot ins neue Jahr: Im Jänner 2026 wird ein umfassender Grundkurs für angehende Imkerinnen und Imker angeboten.

Anmeldung sowie weitere Informationen zum Kurs erhalten Sie direkt bei Imkermeister Johann Pöcksteiner:

Telefon: 0676 483 7753

E-Mail: imker1@aon.at



(c) Joerg Trampert/PIXELIO.net

Auszeichnung für unsere Volksschuldirektorin

Am 23. Oktober wurde unserer Volksschuldirektorin **Barbara Dobrovits** eine besondere Ehre zuteil: Qualitätsmanagerin **Ruth Salomon** verlieh ihr den Titel „Oberschulrätin“.

Diese Auszeichnung wird an Schulleiterinnen vergeben, die sich durch langjährige, engagierte und vorbildliche Arbeit im Bildungsbereich besonders verdient gemacht haben.

Die Schülerinnen und Schüler sowie die Kollegen der Volksschulen St. Georgen/Y. und Viehdorf, ebenso wie Bgm. Christoph Haselsteiner und



Vbgm. Karin Grünberger, gratulierten Frau Direktorin Barbara Dobrovits herzlich zu diesem ehrenvollen Titel

und dankten ihr im Rahmen einer kleinen Feier für ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Schulgemeinschaft.

Großer Erfolg des Teams von Parkinson Table Tennis Austria

Von 20. bis 26. Oktober 2025 fanden in Lignano, Italien, die 6. PingPong-Parkinson-Weltmeisterschaften statt. Es spielten 326 Teilnehmer aus 26 Ländern in 3 Klassen um die begehrten Medaillen. Aus Österreich nahmen 12 Spieler daran teil, auch Spieler aus der Parkinson-Tischtennis Trainingsgruppe St. Georgen am Ybbsfelde waren mit am Start.

Im Hauptbewerb gab es zwei Goldene, im Damendoppel der Klasse 1 - Agnes Jan (ÖTTV-Behinderten-Sportlerin des Jahres) - und Klasse 2 - Hermine Hofner, von der Parkinson-Tischtennis Trainingsgruppe St. Georgen/Y. - jeweils mit einer deutschen Spielpartnerin. Die zweite Goldene im Damen-Doppel-Hauptbewerb erreichte die Randeggerin Hermine Hofner mit einer deutschen Partnerin in Klasse 2. Weiters erreichte Hermine Hofner mit dem gebürtigen Randegger Martin Fuchsluger, ebenfalls Trainingsgruppe St. Georgen am Ybbsfelde, Bronze im Mixed Doppel Consolation Bewerb. Beide trainieren auch regelmäßig in Randegg.

Hermine kämpfte sich nach vergeblichen Chancen im Einzel und Mixed



Hermine Hofner und Martin Fuchsluger wurde vom Bürgermeister und Vorstand des TTU St. Georgen beim Training überrascht und geehrt.

Doppel, wo sie unter anderem mit vielen Eigenfehlern im Service haderte, zurück in den Bewerb, und konnte schlussendlich über ihre 1. Goldmedaille bei einer PPP-WM jubeln. Es war ihre 5. Teilnahme in diesem Format.

Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle auch im Namen des Vorstands von PTTA, liebe Obfrau Hermine, dein Durchhaltevermögen, Trainingseifer und Freude am Spiel und Umgang bei den Treffen mit den Kollegen aus der Parkinson-Tischtennis-Szene ist ein

Vorbild für uns alle!

Mit jeder Medaille und jedem Bericht wird das Motto von PTTA „Gemeinsam mit Tischtennis gegen Parkinson“ immer bekannter und somit hoffentlich bald viele weitere betroffenen Menschen in Österreich erreichen, um sie zum Tischtennis-Spielen in der Gemeinschaft zu motivieren.

Hermine Hofner und Martin Fuchsluger wurden vom Bürgermeister und Vorstand des TTU St. Georgen beim Training überrascht und geehrt.

Malwettbewerb: Siegerzeichnung der Kleinregion Donau-Ybbsfeld gewählt

Ende Oktober fand im Seniorentageszentrum Zeillern die Auswahl der Siegerzeichnung des Kinder-Malwettbewerbs „Mein Grübelchen“ der Kleinregion Donau-Ybbsfeld statt. Zahlreiche Kinder aus allen Mitgliedsgemeinden beteiligten sich mit viel Kreativität und Fantasie an diesem besonderen Projekt.

Auch die Kinder aus **St. Georgen am Ybbsfelde** nahmen mit großer Begeisterung am Wettbewerb teil. Im Rahmen einer kleinen Siegerehrung erhielten alle jungen Künstlerinnen und Künstler ein kleines Dankeschön für ihre Mühe und Ideen. Aus der Gruppe der **Gesunden Gemeinde St. Georgen/Y.** wurde das Grübelchen von **Amelie Penzendorfer aus Krahof** ausgewählt, das anschließend in die Endauswahl der gesamten Kleinregion aufgenommen wurde. Wir gratulieren Amelie sehr herzlich zu diesem schönen Erfolg!

Als **Gesamtsiegerin der Kleinregion Donau-Ybbsfeld** ging schließlich eine



Die stolzen Teilnehmer mit dem Siegerbild von Amelie Penzendorfer aus der Kleinregionsgemeinde St. Georgen/Y..

Zeichnung aus der **Marktgemeinde Ferschnitz** hervor.

Das Projekt „Mein Grübelchen“ wird im Rahmen der Landesausstellung 2026 als gemeinsames Begleitprojekt der Kleinregion Donau-Ybbsfeld umgesetzt. Geplant ist, dass alle Volksschulkinder der Partnergemeinden Ardagger, Blindenmarkt, Ferschnitz, Neustadt/D., St. Georgen/Y. und Viehdorf eine kleine Geschichte rund um das Grübelchen in Form eines

Minibuchs mit passendem Täschchen erhalten. Ziel dieses Projekts ist es, Kindern schon in frühen Jahren altersgerecht Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sie mit belastenden Gefühlen und Problemstellungen des Lebens leichter umgehen können. Für die fachlich-inhaltliche Ausführung des Projekts steht im Team dankenswerterweise die Leiterin der klinischen Pädagogik des LKH Mauer Simone Hofbauer zur Verfügung.



Martinsfeste in unserem Kindergarten

Die Legende vom Hl. Martin - eine Geschichte über Solidarität, Nächstenliebe und Mitgefühl

Das Feiern von Festen ist auf gemeinschaftliches Denken und Handeln ausgerichtet, und gehört im Kindergarten zur bewährten Tradition. Feste im Jahreskreis eröffnen Kindern die Möglichkeit, Traditionen, Bräuche und kulturelle Wurzeln kennenzulernen, zu erleben und sich einzubringen.

Neben vielfältigen Möglichkeiten im Alltag bieten Feste Anlass, mit Kindern über Werte, wie Solidarität, Hilfsbereitschaft oder Empathie ins Gespräch zu kommen und für Kinder erlebbar zu machen. Rollenspiele, wie beispielsweise in die Rolle des



Hl. Martin zu schlüpfen, welcher der Legende nach seinen Mantel geteilt hat, ermöglichen Kindern spielerisch zu erleben: Wie fühlt es sich an, anderen zu helfen und zu teilen und Hilfe zu erhalten?

Bei allen drei Martinsfesten wurde das Thema Teilen aufgegriffen und in der Rolle des Martin wurde der Mantel geteilt. Nach dem Laternenumzug teilten die Kinder Martinskipferl mit ihrer Familie.



Vorweihnachtlicher Mitarbeiterausflug nach St. Wolfgang

Ende November unternahmen die 32 Gemeindebediensteten des Gemeindegamts, des Bauhofs, des Zwergenests und Kindergartens sowie der Volksschule einen gemeinsamen vorweihnachtlichen Ausflug nach St. Wolfgang in Oberösterreich.

Ziel des Ausfluges war der Adventmarkt am Wolfgangsee. Im Anschluss ging es mit dem Schiff über den Wolfgangsee weiter nach Strobl, wo der Ausflug bei einem gemeinsamen Abendessen gemütlich ausklang.



Freiwillige Feuerwehr Krahof



Geschätzte Bevölkerung von St. Georgen am Ybbsfelde!

Einsätze, Übungen, Prüfungen, tolle Veranstaltungen, und vieles mehr! Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Ich möchte Ihnen einen kleinen Rückblick über die

Geschehnisse im Jahr 2025 bei der Freiwilligen Feuerwehr Krahof verschaffen.

Auch heuer wurden wieder einsatzgetreue Übungen durchgeführt. Diese Übungen mussten auch das ganze Jahr hinweg immer wieder bei alarmierten Einsätzen umgesetzt werden.



Auch die Bewerbssaison wurde auf allen Ebenen mit einer Wettkampfgruppe erfolgreich durchgeführt. Die heuer von HBI Gerald Rosenberger durchgeführte Inspizierung wurde ebenfalls mustergültig mit 34 Feuerwehrkameraden und 10 Mitglieder aus der Kinderfeuerwehr und Feuerwehrjugend abgehalten.



Sehr erfreulich ist auch der sehr starke Zuwachs bei der Kinderfeuerwehr und bei der Feuerwehrjugend. Die Kinder- und Feuerwehrjugendbetreuer leisten über das ganze Jahr hinweg eine hervorragende Arbeit und ich möchte für dieses große Engagement vielen Dank sagen. Natürlich möchte ich auch den Mitgliedern der Feuerwehrjugend zu den erreichten Auszeichnungen und Leistungen herzlich gratulieren. Alles Gute und weiter so.



Die Feuerwehr Krahof feierte heuer ihr 60-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum wurde zum Anlass genommen, eine tolle Geburtstagsfeier auf die Beine zu stellen und beim Gartenfest besondere musikalische Höhepunkte zu setzen. Durch die großartigen Leistungen meiner Kameraden konnten auch dieses Jahr unsere Veranstaltungen erfolg-



Freiwillige Feuerwehr Krahof



reich durchgeführt werden. Zusätzlich fand im September ein Nassübungsvergleich in Krahof statt. Bei dem nicht nur unter 22 Feuerwehren der hervorragende 3. und 5. Platz erkämpft wurde, sondern auch mit großem Engagement ein mustergültiger Bewerb abgehalten wurde. Herzliches Dankeschön auch allen Angehörigen und Mithelfern für ihre Unterstützung und Mithilfe bei der FF Krahof.

Es gab im Jahr 2025 auch sehr viel Grund zum Feiern. Die Kameraden der FF Krahof durften bei diversen runden Geburtstagen und Hochzeiten kräftig mitfeiern. Die Feuerwehr Krahof wünscht noch einmal alles Gute und sagt herzlich Danke für die Einladung. Ebenfalls Grund zum Feiern hatten einige Kameraden welche sich über ehrenvolle Auszeichnungen freuen durften. Auch hier gratuliert die Feuerwehr Krahof noch einmal recht herzlich.

Leider mussten wir in der Feuerwehr Krahof einen Kameraden auf seinen letzten Weg begleiten. Unser verdienter Feuerwehrkamerad EVM Erich Schrammel ist Ende Dezember verstorben. Die FF Krahof sagt „Danke Erich“ für deine langjährige Treue und Mithilfe im Feuerwehrwesen. Ein letztes Gut Wehr.

Danke sage ich auch unserem Herrn Bürgermeister Christoph Haselsteiner und dem gesamten Gemeinderat für die Unterstützung und faire, gute Zusammenarbeit. Ein großes Dankeschön möchte ich meiner gesamten Mannschaft an der Stelle sagen. Danke für euer großartiges Mitwirken, für eure Disziplin und euren Ehrgeiz den ihr freiwillig und unentgeltlich immer wieder an den Tag bringt. Wird doch auch heuer eine stolze Zahl von über 10000 !! erbrachten freiwilligen Stunden erreicht. Es macht mich als Kommandant sehr stolz, wenn man so eine starke Mannschaft bei allen Aufgaben und Aufträgen hinter sich hat. Auch bei Ihnen, geschätzte St. Georgnerinnen und St. Georgner, möchte ich im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Krahof Danke sagen. Danke für Ihren treuen Besuch bei unseren Veranstaltungen, die damit verbundene Unterstützung und Ihre Anerkennung und Wertschätzung der Freiwilligen Feuerwehr gegenüber. Wir

können Ihnen nur versichern, dass wir rund um die Uhr für Sie bereit sind, wenn Hilfe benötigt wird!

Die gesamte Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Krahof wünscht Ihnen einen ruhigen Advent, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch in das Jahr 2026. Mögen all Ihre Vorhaben und Wünsche in Erfüllung gehen, es würde uns sehr freuen, wenn wir Sie auch nächstes Jahr bei unseren diversen Veranstaltungen wieder begrüßen dürfen.

In diesem Sinn

Bleibt's Xsund und Gut Wehr

Johannes Steinberger, HBI

Johannes Steinberger, HBI

Die FF Krahof gratuliert recht herzlich:

Zum 50igsten Geburtstag:

HBI Johannes Steinberger

Zur Hochzeit:

Tamara und Manuel Penzendorfer
Elisabeth und Dominic Zehetner

Zum Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber:

PFM Dominik Haselsteiner, PFM Moritz Ebner,
PFM Luis Kloibmüller

Einsatzmaschinistenausbildung:

PFM Moritz Ebner

Modul ASM10: OFM Gregor Zehetgruber

Modul NRD20: FM Manuel Aigner, FM Kevin Peböck, FM Clemens Tüchler

Ehrungen:

EBI Franz Haydn für 60 Jahre Mitglied bei der Feuerwehr





Freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Ybbsfelde



Liebe St. Georgnerinnen und St. Georgner, Freunde und Unterstützer der Freiwilligen Feuerwehr St. Georgen am Ybbsfelde!

Das vierte Quartal 2025 war geprägt von zahlreichen Einsätzen, bedeutenden Ereignissen und erfreulichen Entwicklungen in unserer

Feuerwehrfamilie. Wir möchten Ihnen einen umfassenden Rückblick auf die vergangenen Monate geben.

Einsätze von Oktober bis November

Auch im letzten Quartal des Jahres zeigte sich erneut, wie wichtig Ausbildung, Routine und moderne Ausrüstung für die tägliche Arbeit unserer Feuerwehr sind. Insgesamt wurden wir zu einer Vielzahl an Einsätzen alarmiert:

- 04.10. - Verkehrsunfall mit Menschenrettung in Ferschnitz
- 05.10. - Verkehrsunfall mit Menschenrettung auf der A1
- 06.10. - PKW-Bergung nach Verkehrsunfall B1 Atzelsdorf
- 12.10. - Verkehrsunfall mit Menschenrettung auf der A1
- 15.10. - PKW-Bergung nach Verkehrsunfall auf der A1
- 17.10. - Küchenbrand im Ortsteil Hart
- 17.10. - Verkehrsunfall mit Menschenrettung auf der A1
- 22.10. - LKW-Bergung auf der A1
- 23.10. - Verkehrsunfall mit Menschenrettung in Oberholz
- 24.10. - Techn. Einsatz „Ast in Stromleitung“ Matzendorf
- 26.10. - Brandalarm im Gewerbegebiet
- 28.10. - Schadstoffalarm nach LKW-Unfall im Bezirk Melk
- 30.10. - Brandalarm im Ortsteil Hart
- 11.11. - PKW-Bergung nach Verkehrsunfall auf der A1
- 11.11. - Schadstoffeinsatz auf der A1
- 15.11. - Menschenrettung auf der Westbahnstrecke
- 20.11. - LKW-Bergung im Ortsgebiet
- 23.11. - Schadstoffalarm im Ortsgebiet



v.l.n.r.: Fluglehrer Thomas Heiligenbrunner, Betriebsleiter Bernhard Ertl, Kommandant Andreas Steinberger u. Bezirkskommandant Rudolf Katzensgruber;

Ausbildung und Übungen

Regelmäßige Übungen sind essenziell, um im Ernstfall die richtigen Handgriffe zu beherrschen. Besonders hervorzuheben ist die großangelegte Übung am 20.11.2025 am Flugplatz Leutzmannsdorf, gemeinsam mit unserer Nachbarfeuerwehr Euratsfeld. Betriebsleiter Bernhard Ertl und Fluglehrer Thomas Heiligenbrunner ermöglichten den teilnehmenden Kameradinnen und Kameraden spannende Einblicke in Sicherheitseinrichtungen, Gefahrenbereiche und Abläufe bei Flugnotfällen.

Eine weitere traditionsreiche Übung war die „Kekserl-Übung“ am 12.11.2025 in Seisenegg, die als letzte Funkübung des Jahres bereits in vorweihnachtlicher Atmosphäre abgehalten wurde.



Feuerwehrstorch

Große Freude herrschte in unserer Feuerwehrfamilie, als der Feuerwehrstorch bei unseren Kameraden Georg und Irmgard landete – zur Geburt ihres Sohnes Maximilian gratulieren wir herzlich!



Prüfungen, Auszeichnungen und Inspizierung

Erstmals in der Geschichte unserer Feuerwehr wurde die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze erfolgreich absolviert. Am 25. Oktober traten 12 Kameraden, angeleitet von Ausbildungsleiter Clemens Mica, zur Prüfung an und meisterten diese mit Bravour.



Freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Ybbsfelde

Ein weiterer Höhepunkt des Quartals war die jährliche Inspizierung unseres Feuerwehrhauses, unserer Fahrzeuge und des feuerwehrtechnischen Wissens. Durchgeführt wurde sie von Kommandant FF Sindelburg, HBI Gerald Rosenberger und Bürgermeister Christoph Haselsteiner, die die ausgezeichnete Arbeit und Organisation unserer Feuerwehr besonders hervorhoben.

Im Zuge der Inspizierung wurden unseren Kameraden zudem Urkunden und Orden des NÖ Landesfeuerwehrverbandes für ihren außergewöhnlichen Einsatz beim Hochwassereinsatz 2024 überreicht.



Die Jugendarbeit bleibt ein zentraler Pfeiler unserer Feuerwehr. Am 14.11.2025 legten 24 Mitglieder der Jugend erfolgreich ihre Erprobungen ab und erhielten das Erprobungsabzeichen. Gratulationen überbrachten Max Nagelhofer (AFK Amstetten-Land), Vizebürgermeisterin Karin Grünberger und Kommandant Johannes Steinberger. Ein herzlicher Dank gilt den Jugendbetreuern Christian Hinterdorfer und Matthias Distelberger sowie dem scheidenden Jugendbetreuer Andreas Grubbauer für seine wertvolle Arbeit der letzten Jahre.



Mitgliederversammlung & Kommandantenwahl

Zum Jahresbeginn steht ein wichtiger Termin im Feuerwehrkalender bevor: Am 4. Jänner 2026 starten wir traditionell mit unserer Mitgliederversammlung in das neue Jahr. Dabei wird ein umfassender Rückblick auf das vergangene Jahr gegeben, Berichte der Sachbearbeiter präsentiert und ein Ausblick auf die kommenden Aufgaben und Projekte gewährt. Im Rahmen dieser Versammlung findet – wie in Niederösterreich alle fünf Jahre gesetzlich vorgesehen – auch die Wahl des Feuerwehrkommandos

statt. Die Kameradinnen und Kameraden wählen dabei den Feuerwehrkommandanten sowie den Kommandant-Stellvertreter für die kommende Funktionsperiode.

Feuerwehrkalender 2026

Auch heuer wird wieder unser beliebter Feuerwehrkalender 2026 an alle Haushalte in St. Georgen/Y. verteilt. Die Kalender werden von unseren Kameradinnen und Kameraden persönlich zugestellt oder – falls niemand angetroffen wird – in den Postkästen hinterlegt. Mit dem Kalender besteht wie jedes Jahr die Möglichkeit, eine Weihnachtsspende für die Ausstattung und Ausrüstung unserer Einsatzkräfte zu geben. Jede Unterstützung hilft uns, weiterhin modern, sicher und schlagkräftig für Sie einsatzbereit zu sein. Im Namen der gesamten Freiwilligen Feuerwehr sagen wir dafür ein herzliches „Vergelt's Gott!“

Für das Jahr 2025 bedanken wir uns herzlich für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Ihre Spendenbereitschaft. Nur durch Sie können wir unsere Aufgaben zuverlässig erfüllen und weiterhin für Ihre Sicherheit sorgen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien von Herzen frohe, friedvolle Festtage sowie einen guten Start in das Jahr 2026. Möge das neue Jahr vor allem von Gesundheit – unserem größten Gut –, Glück und Zuversicht begleitet sein.

Ihre Freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Ybbsfelde

HBI Andreas Steinberger

HBI Andreas Steinberger, Kommandant

Online Banking – Spendensammlung:

Freiwillige Feuerwehr St. Georgen/Y.

IBAN: AT87 3202 5000 0432 3234

Zweck: Weihnachtssammlung 2025 - „Ihr Geburtsdatum“

Friedenslichtaktion



Am 23. Dezember laden wir Sie herzlich ein, zwischen 16 und 19 Uhr das Friedenslicht im Feuerwehrhaus abzuholen. Um 17 Uhr findet eine Friedenslichtsegnung durch unseren Herrn Pfarrer statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und eine besinnliche Einstimmung auf das Weihnachtsfest.



Zivilschutzbeauftragter
Reinhold Hiemetsberger ☎ 0677/61620966
reinhold.hiemetsberger@st-georgen-ybbsfelde.gv.at

Niederösterreichischer
Zivilschutzverband
www.noezsv.at

Dezember 2025

SICHER SKIFAHREN

Unfallrisiko senken

90 Prozent der Verletzungen auf den Pisten sind die Folge von Einzelstürzen. Eine sehr häufige Unfallursache ist eine nicht korrekt eingestellte Skibindung. Ob Skifahrer oder Snowboarder: Jeder kann für seine Sicherheit selbst am meisten tun. Tempo, Taktik und Technik muss die Devise sein. Wer sie beachtet, senkt das Unfallrisiko gewaltig.

Eine Frage der Einstellung

Fast jeder zweite Skifahrer ist mit einer falsch eingestellten Skibindung unterwegs. So wie jedes Auto zumindest einmal pro Jahr einer Wartung bedarf, so ist es auch mit der Skibindung. Ein Check vom Fachmann mit einem elektronischen Kontrollgerät bringt Sicherheit. Die teuerste Bindung kann nicht vor Verletzungen schützen, wenn sie falsch eingestellt ist, der Auslösemechanismus Mängel aufweist.

Scharfe Kanten, eine glatte Lauffläche und das richtige Wachs bringen besseren Halt auf Eis und hartem Schnee. Festsitzende Schuhe ohne abgetretene oder eisige Sohle bilden eine Einheit, die aktives Steuern der Ski erleichtern und eine rechtzeitige Auslösung der Bindung gewährleisten. Handschuhe und ein Helm vervollständigen die Ausrüstung. Sie halten nicht nur warm, sie schützen auch bei Stürzen vor Schnittverletzungen und Schürfwunden. Je höher das Tempo, umso kleiner wird das Blickfeld. Auf stark befahrenen Pisten, bei Pistenkreuzungen, an besonders belebten Stellen, wie Liftstationen und Skihütten, ist es wichtig, rechtzeitig bremsen zu können. Wählen Sie Ihre Geschwindigkeit so, dass Sie auch bei Fehlern anderer rechtzeitig ausweichen oder stehen bleiben können. Achten Sie darauf, dass Ihnen genügend Sturzraum zur Verfügung steht und halten Sie Abstand zu Pistenabsperungen, Steinen, Bäumen und anderen Skifahrern.

10 Gebote für die Piste

1. Niemand gefährden oder schädigen.
2. Fahrweise und Geschwindigkeit dem Können und den Verhältnissen anpassen (Fahren auf Sicht).
3. Fahrlinie der vorderen Skifahrer respektieren.
4. Überholen nur mit genügend Abstand.
5. Vor dem Anfahren u. beim Queren Blick nach oben. (Wichtig: Diese Regel räumt aber dem von oben kommenden Skifahrer kein Vorrangsrecht ein!)
6. Anhalten nur am Pistenrand oder an übersichtlichen Stellen.
7. Auf- und Abstieg nur am Pistenrand.
8. Markierungen und Signale beachten.
9. Hilfe leisten, Rettungsdienst alarmieren.
10. Als Unfallbeteiligter od. Zeuge Personalien angeben.

SKIDIEBSTAHL

Tipps zur Verhinderung von Skidiebstählen

- Deponieren Sie Ihre Ski immer in einem versperrten Skikeller Ihres Hotels und erkundigen Sie sich nach diesbezüglich vorhandenen Sicherheitsvorrichtungen.
- Nutzen Sie unbedingt die dort vorhandenen Sicherheitseinrichtungen gegen Skidiebstahl (versperrbare Ski- und Skischuhschränke, versperrbare Skistönder). Lassen Sie den Schlüssel zu einer solchen Sicherheitseinrichtung nicht unbeaufsichtigt herumliegen.
- Achten Sie beim Betreten der Skikeller und Skiabstellräume in den Unterkünften, wer mit Ihnen diese Räumlichkeiten betritt. Diebe gehen oft mit Personen, die tatsächlich im Hotel wohnen, in den Skiraum und kundschaften den Sperrcode / den Schließmechanismus der versperrten Skistönder aus.
- Stellen Sie die Ski auch vor der Skihütte nicht einfach sorglos im Schnee ab. Versuchen Sie, Ihr Sportgerät stets „im Auge zu behalten“.
- Stellen Sie Ihre Ski nach Möglichkeit nicht paarweise, sondern einzeln voneinander getrennt ab. Diebe nehmen sich nicht die Zeit, passende Skipaare zu suchen.
- Versperren Sie ebenso die Skiträger oder die Transportbox auf dem Dach Ihres Autos.

Nach einem Diebstahl

- Erstellen Sie umgehend Anzeige bei der Polizei.
- Halten Sie dazu eine Beschreibung und vor allem die Serien- oder Hersteller Nummer der Ski samt Bindung sowie allenfalls Unterlagen (z.B. Skipass) bereit.
- Den „sicheren Skipass“ kann man kostenlos auf der Homepage des Innenministeriums und der Sicherheitsapp der Polizei downloaden.



Wichtig

- Ein vorgetäuschter Diebstahl und Versicherungsbruch ist kein Kavaliersdelikt!
- Dieser wird zur Anzeige gebracht und strafrechtlich verfolgt

Quellenangaben:





- Info des NÖ Zivilschutzverbandes (NÖZSV) zu [Sicher Skifahren](#)
- Info des Bundesministeriums für Inneres (BMI) – Bundeskriminalamt zum [Skidiebstahl](#)

Abfuhrtermine 2026

St. Georgen/Ybbsfelde



Gemeinde Dienstleistungsverband
Region Amstetten
für Umweltschutz und Abgaben

RESTABFALL	BIOABFALL	ALTPAPIER	DAS GELBE
			
Mittwoch, 07. 01. 2026	Montag, 05. 01. 2026	Freitag, 09. 01. 2026	
Mittwoch, 04. 02. 2026	Montag, 19. 01. 2026		Dienstag, 03. 02. 2026
Mittwoch, 04. 03. 2026	Montag, 02. 02. 2026		
Mittwoch, 01. 04. 2026	Montag, 16. 02. 2026		Dienstag, 17. 03. 2026
Mittwoch, 29. 04. 2026	Montag, 02. 03. 2026	Mittwoch, 04. 03. 2026	
Mittwoch, 27. 05. 2026	Montag, 16. 03. 2026		Dienstag, 28. 04. 2026
Mittwoch, 24. 06. 2026	Montag, 30. 03. 2026		
Mittwoch, 22. 07. 2026	Montag, 13. 04. 2026	Mittwoch, 29. 04. 2026	Dienstag, 09. 06. 2026
Mittwoch, 19. 08. 2026	Montag, 27. 04. 2026		
Mittwoch, 16. 09. 2026	Montag, 11. 05. 2026	Mittwoch, 24. 06. 2026	Dienstag, 21. 07. 2026
Mittwoch, 14. 10. 2026	Mittwoch, 27. 05. 2026		
Mittwoch, 11. 11. 2026	Montag, 08. 06. 2026	Mittwoch, 19. 08. 2026	Dienstag, 01. 09. 2026
Mittwoch, 09. 12. 2026	Montag, 22. 06. 2026		
	Montag, 06. 07. 2026	Mittwoch, 14. 10. 2026	Dienstag, 13. 10. 2026
	Montag, 20. 07. 2026		
	Montag, 03. 08. 2026	Mittwoch, 09. 12. 2026	Dienstag, 24. 11. 2026
	Montag, 17. 08. 2026		
	Montag, 31. 08. 2026		
	Montag, 14. 09. 2026		
	Montag, 28. 09. 2026		
	Montag, 12. 10. 2026		
	Dienstag, 20. 10. 2026		
	Montag, 09. 11. 2026		
	Montag, 23. 11. 2026		
	Montag, 07. 12. 2026		
	Montag, 21. 12. 2026		

MÜLLBEHÄLTER AM ABFUHRTAG AB 5 UHR ZUR ENTLEERUNG BEREITSTELLEN!



www.gda.gv.at

Sperrmüll und Altstoffe

1. ASZ Amstetten Ost, Jacob-Mayer-Straße 1, 3300 Amstetten:
Montag 15:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
Freitag 14:00 – 19:00 Uhr
--- letzte Einfahrt jeweils 15 min vor Betriebsende ---

2. Abholung vom Haus: 1x jährlich Fixtermin, detaillierte Informationen in der Gemeindezeitung

Problemstoffe

1. ASZ Amstetten Ost, Jacob-Mayer-Straße 1, AM:
Montag 15:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
Freitag 14:00 – 19:00 Uhr
--- letzte Einfahrt jeweils 15 min vor Betriebsende ---
2. Jährliche Problemstoffsammlung:
31.08.: Parkplatz beim Sportplatz 14 – 16 Uhr



Das ist los in St. Georgen/Y.

Die nächsten Veranstaltungen im Überblick:



Pfarrcafé

21. Dezember, 9:00 bis 11:00 Uhr
Georgsaal
Pfarre St. Georgen/Y.



Kinderkrippenfeier

24. Dezember, 15:00 Uhr
Pfarrkirche
Pfarre St. Georgen/Y.



Christmette

24. Dezember, 22:00 Uhr
Pfarrkirche
Pfarre St. Georgen/Y.



Jubiläumsball der Landjugend

3. Jänner, 19:30 Uhr
Volksschule Viehdorf
LJ Viehdorf-Ardagger-St. Georgen



Christbaum-Sammelaktion

10. Jänner
Gemeindegebiet
ÖAAB St. Georgen/Y.



Neujahrsempfang

11. Jänner, 11:00 Uhr
Georgsaal
Pfarre St. Georgen/Y.



Pfarrball

24. Jänner, 20:00 Uhr
Georgsaal
Pfarre St. Georgen/Y.



Kinderfasching

31. Jänner, 14:00 Uhr
Georgsaal
Pfarre St. Georgen/Y.



Faschingsturnier

14. Februar, 13:00 - 20:00 Uhr
Klubhaus SCU/TTU
Tischtennis Union St. Georgen/Y.